

27. 10. 09

Geschätzte InitiantInnen des Briefkastens
zuerst: herzlichen Dank für diese gute
Idee, die hoffentlich auch
Resonanz finden wird

dann: nach diesen monate- bis mehrjäh-
rigen Lärmmissionen ist etwas
Ruhe an der Aabachstrasse eingeföhrt.
Aber da ist wohl dieser Platz hinter
der Mauer: schon vor der Jugermesse
werden auf dem Kehrplatz Autos -
vorwiegend ausserkantonale (LU, TG, ZH)
abgestellt und parkiert - nach dem
Wetto "was nicht explizit verboten ist,
ist erlaubt".

Dies ist aber wohl nicht der Sinn der
numarkierten Feldeb (insgesamt sind
wohl auch die Streifen im Asphalt).
Könnte nicht dieser Platz besser gestaltet
werden? Eine "Löffelssäule" mit Infos?
Bänke? Oder?

Für eine Prüfung dieser Sache wäre
ich froh. Mit freundlichen Grüßen!

M. L. Gubler

Marie-Louise Gubler
Dr. theol.
Aabachstrasse 34
CH - 8300 Zuz

Antwort der Stadt vom 24. November 2009

Zum Brief von Frau Gubler:

Ich habe mit ihr telefoniert und mitgeteilt, dass der Stadtrat ein Parkverbot auf dem Platz erlässt.
Bänke waren ursprünglich auf dem Platz vorgesehen. Auf Wunsch des Ehepaars Stuber, das sich für
die letzten Lebensjahre keinen 'Trubelplatz' wünschte, haben wir vorläufig auf die Bänke verzichtet.
Zu einem späteren Zeitpunkt können die Bänke montiert werden. Bezüglich anderer 'Möblierungen',
ausser Bäumen die diesen Winter noch gepflanzt werden, ist nichts vorgesehen. Mit den Bäumen wird
sich das Platzbild noch deutlich ändern.

Freundliche Grüsse
Stadtverwaltung Zug
Claudius Berchtold
Projektleiter öffentliche Anlagen